

Kandidatur für den Jusos Aachen Vorsitz in der Doppelspitze

Liebe Jusos,

seit mehr als fünf Jahren bin ich Teil dieses Verbands, erst in Münster als aktives Mitglied und seit 2021 hier in Aachen auch im Vorstand. Diese Jahre haben mich stark geprägt, so konnte ich viel in dieser Zeit lernen von starken Genoss*innen und tollen Themenabenden. Ob es nun um den niemals endenden feministischen Kampf geht, der nur intersektional sein kann oder die Vision einer sozialistischen Gesellschaft und vieles mehr. Für mich sind die Jusos politische Heimat. Eine Heimat, die aber nicht frei von Fehlern ist und nie sein wird, deshalb gilt es diese zu gestalten. Ich möchte meine Erfahrungen in diesem Verband nutzen, um jungen und motivierten Genoss*innen den Rücken zu stärken und gemeinsam mit Ihnen die Zukunft zu gestalten. Denn unsere Zukunftsaussichten sind von Krisen, in denen wir uns zum Teil schon mitten drin befinden, geprägt. Die größte ist in meinen Augen die Klimakrise gepaart mit der immer weiter steigenden Ungleichheit in unserer Gesellschaft. Die Klimakrise wird mittlerweile von Menschen mit Verstand nicht mehr geleugnet, aber echte und gerechte Lösungen werden auch nicht umgesetzt. Wir werden die Klimakatastrophe nicht mehr aufhalten können, aber wir können sie abbremsen. Ich bin überzeugt davon, dass dies nur mit einer sozialistischen Lösung funktionieren kann. Das kapitalistische System, in dem wir leben, zeigt uns doch jeden Tag aufs Neue mit seinem im inneren rassistischen und klassistischen Kern, wie es nicht funktioniert. Dagegen gilt es zu kämpfen, in Partei und Gesellschaft, durch eigene Bildungsarbeit und laute Jusos.

Gemeinsam mit meiner starken Genossin Secil in der Doppelspitze möchte ich diesen Kampf weiter mit Euch bestreiten.

Ich bin Karim, 26 Jahre alt und studiere Elektrotechnik an der RWTH Aachen. Hiermit bewerbe ich mich als Co-Vorsitzender der Jusos Aachen-Stadt. Über Euer Vertrauen würde ich mich sehr freuen!

Jungsozialistische Grüße

Euer Karim